



<https://blz.li/3wbq>

SUCHTFACHSTELLE INFORMIERT IM STADTHAUS ÜBER MPU

Veröffentlicht am 07.11.2014 um 11:02 von Redaktion LeineBlitz

Immer wieder kommt es nach Verkehrskontrollen aufgrund des Konsums von Alkohol oder Cannabis zum Entzug des Führerscheines. Die Mitarbeitenden der Suchtfachstellen des Diakonieverbandes Hannover-Land klären über die Schulungsinhalte, in Vorbereitung auf eine anstehende medizinische psychologische Untersuchung (MPU) auf. . In Laatzen wird am Mittwoch, 26. November, von 19.30 Uhr an im Stadthaus, Marktplatz 2, eine Informationsveranstaltung angeboten. Beatrix Friedrich-Werner, Leiterin der Fachstelle für Sucht- und Suchtprävention im Diakonieverband Hannover-Land, weiß aus ihrem beruflichen Kontext sehr gut, welche Hürden bei einer MPU - im Sprachgebrauch auch

"Idiotentest" genannt - zu überwinden sind. "Es wird durch gezielte Fragen versucht herauszufinden, ob tatsächlich ein Verhaltenswandel eingesetzt hat - dies wird vielfach unterschätzt", betont die Leiterin der Suchtfachstelle und empfiehlt betroffenen Personen, sich gründlich auf diese Prüfung vorzubereiten. Für Rückfragen steht Beatrix Friedrich-Werner unter Telefon (0 51 36) 89 73 30 zur Verfügung.

